

Presse- Mitteilung

Hofheim, 10. April 2024

DB Regio Bus Mitte fährt weiterhin zwischen Wiesbaden und Hofheim

*Europaweite Ausschreibung der Regionalbuslinie 262 geht an DB-Busverkehr / Ab
Dezember Anbindung der Wiesbadener Innenstadt / Neue Fahrzeuge*

Die DB Regio Bus Mitte GmbH betreibt auch über den Fahrplanwechsel 2024 hinaus die Linie 262 (Wiesbaden – Hofheim). Bei einer europaweiten Ausschreibung des Rhein-Main-Verkehrsverbunds (RMV) konnte sich der Busbetreiber erneut durchsetzen. Die Linie verbindet Wiesbaden und Hofheim mit Unterwegshalten in Nordenstadt, Wallau, Diedenbergen und Marxheim. Außerdem hält sie am Möbelhaus IKEA in Hofheim-Wallau. Der neue Vertrag beginnt zum Fahrplanwechsel im Dezember 2024 und läuft acht Jahre bis Ende 2032.

„Trotz schwieriger finanzieller Rahmenbedingungen angesichts inflationsbedingt erheblich gestiegener Kosten ist es gelungen, nicht nur das Fahrtenangebot auf der Buslinie 262 zu sichern, sondern die Linie in die Wiesbadener Innenstadt zu verlängern. Damit entfällt für Fahrgäste der Umstieg am Hauptbahnhof und die Nutzung des ÖPNV wird noch attraktiver“, so RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat. „Um dem akuten Fachkräftemangel entgegen zu wirken, unterstützt der RMV Betreiberunternehmen wie die DB Regio Bus Mitte auch finanziell mit Prämien bei abgeschlossenen Ausbildungen von Fahrerinnen und Fahrern.“

„Mit unserer langjährigen Expertise bringen wir unsere Kund:innen im Wiesbadener Norden auch weiterhin zuverlässig und sicher an ihr Ziel, mit neuen Fahrzeugen und erfahrener Fahrpersonal“, so Guido Verhoefen, Geschäftsführer der DB Regio Bus Mitte GmbH.

Die Linie 262 wird ab Dezember 2024 von Nordenstadt kommend über die Innenstadt und dann zum Hauptbahnhof geführt. Dadurch erfolgt neuerdings eine Anbindung an die Wiesbadener Innenstadt.

Moderne klimatisierte Busse

Weiterhin werden auf allen Buslinien modernste und klimatisierte Niederflrbusse eingesetzt, die flächendeckend mit Videoaufzeichnungstechnik ausgestattet sind. Zum Fahrplanwechsel verfügen die Fahrzeuge auf dem Linienbündel über ein neues Abbiegeassistenzsystem, das den Busfahrer bei einer möglichen Gefährdung von Radfahrenden beim Abbiegen warnt. Elektronische Anzeigen im

Presse- Mitteilung

Wageninnenraum informieren die Fahrgäste ergänzend zu akustischen Haltestellen- und Umsteigeansagen über die nächste Haltestelle. Alle Fahrzeuge sind mindestens mit der Emissionsnorm EURO VI ausgestattet und besitzen eine standardgemäße Sondernutzungsfläche für Rollstühle, Kinderwagen oder Fahrräder. Die Busse verfügen flächendeckend über Vorrichtungen zur Fahrzeugabsenkung an der Einstiegsseite und eine Rampe für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste an der zweiten Tür.

RMV unterstützt mit Ausbildungszuschuss

Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, unterstützt der RMV die DB Regio Bus Mitte GmbH bei der Ausbildung ihres Fahrpersonals und übernimmt bei erfolgreich abgeschlossener Prüfung (Erwerb Führerscheinklasse D) bis zu 7.500 Euro an Ausbildungskosten pro Busfahrerin beziehungsweise Busfahrer.

Der Betreiber wurde verpflichtet, seine Beschäftigten sowie seine Unterauftragnehmer auf Grundlage des Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetzes zu entlohnen.